



Peter Stübbe
Pressewart

Angrillen und Maibockanstich bei der Uffz.-Vereinigung Hambühren:

Tradition mit Herz und Gemeinschaft

Nach dem Ausfall des traditionellen Grünkohllessens im Februar, das aus Respekt vor den kürzlich verstorbenen Mitgliedern abgesagt wurde, freute sich der 1. Vorsitzende der Unteroffizier-Vereinigung Hambühren, Reiner Dralle, umso mehr, die zweite Traditionsveranstaltung des Jahres wie geplant eröffnen zu können: das beliebte Angrillen mit Maibockanstich.

Zahlreiche Mitglieder und Gäste aus Nah und Fern folgten der Einladung und versammelten sich zu einem stimmungsvollen Nachmittag auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Hambühren. Unter den Gästen begrüßte Reiner Dralle unter anderem Abordnungen des Schützenvereins Hambühren, der Ortsfeuerwehren Hambühren und Oldau sowie Vertreter aus dem öffentlichen Leben der Gemeinde. Besonders bewegend war die Anwesenheit mehrerer Witwen verstorbener Vereinsmitglieder, die dem Traditionsverein weiterhin eng verbunden bleiben.

Bevor das erste Fass Maibock angestochen und die ersten Würste auf den Grill gelegt wurden, überraschte Dralle die Anwesenden mit einer besonderen Ankündigung: Pünktlich zur Veranstaltung hatte ihn der Aufnahmeantrag eines neuen Bewerbers erreicht. Da dieser – Peter Stein – bereits allen bekannt war, stand einer offiziellen Aufnahme nichts im Wege. Nach dem bewährten Ritual wurde er feierlich in die Uffz.-Vereinigung aufgenommen.

Im Anschluss daran begann der kulinarische Teil der Veranstaltung. Bei bestem Frühlingswetter konnten sich die Gäste an einer reich gedeckten Tafel mit frischem Brot, köstlichen Salaten, Bratwurst und Grillfleisch stärken – die perfekte Grundlage für das frisch gezapfte Maibock-Bier.

Bis in die späten Abendstunden wurde gemeinsam gegessen, gelacht und sich ausgetauscht – eine rundum gelungene Veranstaltung im Sinne der Tradition und Kameradschaft.

Ein Dank geht an alle Helfer, insbesondere an Klaus Wersch und seinen Kameraden der Feuerwehr, die zu guten Gelingen der Feier beigetragen haben.

Peter Stübbe, Pressewart

pressewart@unteroffizier-vereinigung-hambuehren.de